

Absender:

**Fraktion BIBS im Rat der Stadt /
Braunschweig, Bianca**

23-20937
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Standorte der neuen 5G-Mobilfunkmasten in Braunschweig

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

27.03.2023

Beratungsfolge:

Wirtschaftsausschuss (zur Beantwortung)

14.04.2023

Status

Ö

Sachverhalt:

Die fünfte Mobilfunkgeneration (kurz: 5G) gewinnt immer mehr an Verbreitung und soll schon in wenigen Jahren flächendeckend in Deutschland vorhanden sein. Die Stadt Braunschweig berichtet von den zahlreichen Vorteilen von 5G auf ihrer Website: höhere Datenraten, höhere Zuverlässigkeit und eine schnellere Reaktionszeit sind dabei nur einige der Verbesserungen zu älteren Technologien.¹ Durch die geringere Wellenlänge der 5G-Technologie bedarf es, für eine ausreichende Versorgung, allerdings mehr Mobilfunkmasten als für frühere Mobilfunkgenerationen notwendig waren.

5G unterstützt maßgeblich die Digitalisierung unterschiedlichster Lebensbereiche. In Braunschweig profitieren nicht nur die Verbraucher*innen von der neuen Technik. Besonders als Wissenschafts- und Forschungsstandort wird der 5G-Ausbau unsere Löwenstadt bereichern. Das große Potenzial von 5G sind die vielen neuen Nutzungsmöglichkeiten, die intelligenten Vernetzungsmöglichkeiten und die Vorteile für echtzeitkritische Anwendungen - alles Faktoren, die Wissenschaft und Forschung begünstigen und unterstützen.

In der Braunschweiger Zeitung berichtet die Verwaltung auf Anfrage über den 5G-Ausbau im Stadtgebiet, dass zum einen „Erweiterungen bei bestehenden Standorten vorgesehen und zum anderen [...] Neuerrichtungen geplant“ sind.² Über die genauen Standorten der neuen 5G-Masten weiß die BZ lediglich zu berichten, dass die Bundesnetzagentur die Standorte nur ungefähr angibt und daher keine genauen Adressen genannt werden können. Die aktuelle Abdeckung sei aber nahezu flächendeckend.³

Daher fragen wir:

1. Welche Standorte für 5G-Masten sind aktuell im Gespräch oder werden schon konkret geplant, um Gebiete in Braunschweig zu unterstützen, die bislang unterversorgt sind?
2. Inwiefern gibt es Planungen, die Masten auf bestehenden Gebäuden zu errichten?
3. An welchen genauen Standorten konnten bereits 5G-Mobilfunkmasten errichtet werden?

¹ vgl. Stadt Braunschweig online (o.J.): Breitbandausbau – kabellos: Mobilfunk, <https://www.braunschweig.de/digitalisierung-online-services/breitbandausbau/breitbandausbau-mobilfunk.php>.

² Büchs, Joschka (17.03.23): Immer mehr 5G-Mobilfunkmasten in Braunschweig aufgestellt, in: Braunschweiger Zeitung online, https://www.braunschweiger-zeitung.de/braunschweig/article237923069/Immer-mehr-5G-Mobilfunkmasten-in-Braunschweiger-Stadtgebiet.html?_gl=1*sbxm3f*_up*MQ..&qclid=CjwKCAjwzuqqBhAcEiwAdj5dRin5tgXK1hgwrE3GcjZEUXyioo5ezF8DxA1Kc6d5ZxfrecF_FLBkrxoCUCYQAvD_BwE

³ vgl. ebd.

Anlagen:

keine